

INTERVIEW MIT MARLON REGENER

Masterstudent Musikwissenschaften an der Uni Osnabrück
Interview geführt von Janica Dittmann am 27. Januar 2023

In dieser Rubrik wird in jeder Ausgabe eine Universität vorgestellt, an der Musikwissenschaften oder ein verwandtes Fach studiert werden kann. Interviews mit derzeitigen Studierenden geben einen Einblick in den Uni-Alltag und verraten vielleicht die ein oder andere Perspektive, die die Selbstbeschreibung der Uni vermissen lässt.

Hier erzählt Marlon Regener von seinem Masterstudium der Musikwissenschaften an der Universität Osnabrück.

Fangen wir mit den Basics an: Wo studierst du Musikwissenschaften und welchen Abschluss strebst du gerade an? Gibt es ein Zweitfach und wenn ja, welches?

Angefangen habe ich das Studium der Musikwissenschaften an der Universität Greifswald in einem sehr kleinen, familiären Musikinstitut mit kirchenmusikalischem Schwerpunkt. Im Zweitfach habe ich damals Geschichte studiert und beides mit dem Bachelor of Arts abgeschlossen. Aktuell studiere ich im Fachmaster Musikwissenschaften an der Universität Osnabrück, lege dabei meinen Fokus auf Musiktechnologie. Ich schreibe zurzeit meine Masterarbeit und beende bei positivem Ausgang das Studium im Februar 2023.

Wo liegt der Schwerpunkt deines Instituts und wie spürt man ihn im Uni-Alltag?

Der eigentliche Schwerpunkt der gesamten Universität Osnabrück liegt auf der Lehrerbildung, was auch im Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik an allen Ecken zu spüren ist. Ungeachtet

meines persönlichen Schwerpunkts musste ich so auch musikpädagogische Seminare besuchen, bei welchen ich stets in der Minderheit war. Davon abgesehen unterteilt sich das Institut in einen musikhistorischen, einen musikpsychologischen und einen musiktechnologischen Schwerpunkt. Letzterer legt momentan stark zu und ist auch in der Lehrerbildung fester Bestandteil der Ausbildung. Es wird zurzeit diskutiert, zusätzlich einen rein musiktechnologischen Studiengang zu etablieren, was aber noch in den kleinsten Kinderschuhen steckt.

Was war dein liebstes Seminar im Studium und was hat es so besonders gemacht?

Mein liebstes „Seminar“ war im Grunde eine Prüfungsleistung einer Vorlesung der Musiktechnologie. Hier durften wir völlig frei eine kreative Studioproduktion erstellen, welche schließlich die ansonsten obligatorische Hausarbeit als Prüfungsleistung ersetzt. Ein weiterer schöner Anreiz ist, dass es jedes Jahr für die beste Studioproduktion einen Preis zu gewinnen gibt, welcher mit 600€ gar nicht mal so schlecht dotiert ist.

Welcher Aspekt aus der Selbstbeschreibung der Uni (Homepage etc.) stimmt evtl. nicht so ganz?

Die Beschreibung des Studiengangs MA Musikwissenschaften suggeriert die Möglichkeit, studienbegleitend Instrumentalunterricht zu erhalten. Das ist für Fachmaster allerdings ausgeschlossen! Alle Ressourcen in diesem Bereich gehen einzig und allein an die Lehramtsstudierenden und Bachelor.

Welche Weiterbildungsmöglichkeiten abseits des

Hauptstudiums gibt es?

Parallel zum Studium kann in jedem Fachgebiet bei einem der zahlreichen Forschungseinrichtungen zusätzliche Erfahrung gesammelt werden. Ich war selbst während dem Master im MTDML (Music Technology an Digital Musicology Lab) tätig, was sich besonders mit digitaler Signalverarbeitung und Machine Learning (KI) beschäftigt.

Beschreibe deinen Studiengang mit drei Worten!

Umfangreich, Zusammenhalt, pädagogisch.

Hast du schon Pläne für die Zeit nach dem Studium?

Nachdem ich im kommenden Monat mein Studium abgeschlossen habe, bleibe ich zunächst als wissenschaftlicher Mitarbeiter in Vollzeit am Institut.

Welche Erfahrungen aus dem Studium waren für deine Master- bzw. Jobsuche besonders hilfreich?

Für mich werden insbesondere meine Beteiligung an wissenschaftlichen Veröffentlichungen und dem daraus resultierenden Netzwerk hilfreich sein.

Neben dem Studium, was spricht für den Standort Osnabrück?

Super studentisch, großartige Kaffeekultur, spannende historische Vergangenheit der Stadt und perfekte Lage für Naturliebhaber mitten im Gebiet des Teutoburger Waldes.

Was möchtest du zum Abschluss noch unbedingt loswerden?

Egal, was genau ihr in der Musikwissenschaft macht, beschäftigt euch unbedingt auch mit Musiktechnologie! Es lohnt sich!

